



Verbraucherschutz in Gesundheit und Pflege

„Verbraucherschutz im Gesundheitssystem ist enorm wichtig. PatientInnen müssen sich darauf verlassen können, dass ihre Interessen und ihre Rechte bei Behandlung und Pflege im Vordergrund stehen.“



Dr. Marret Bohn, MdL

Sprecherin für Gesundheitspolitik
Bündnis 90/Die Grünen

marret.bohn@gruene.ltsh.de

Verbraucherschutz im Internet

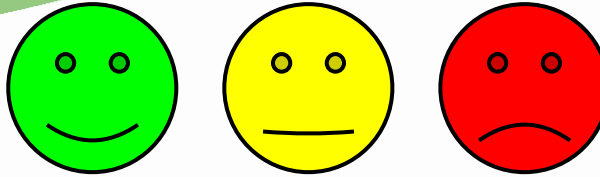
„Alle Macht den VerbraucherInnen! Digitale Angebote leben vom Vertrauen der NutzerInnen. Dieses Vertrauen wollen wir stärken und schützen.“



Dr. Jörg Nickel, MdL

Sprecher für Netzpolitik und
Verbraucherschutz im Internet
Bündnis 90/Die Grünen

joerg.Nickel@gruene.ltsh.de



Möglichkeiten der Kennzeichnungen gibt es viele – wichtig ist, dass sie für den Verbraucher verständlich ist!

Verbraucherschutz GRÜN gestalten!

Interessenvertretung für VerbraucherInnen ist eine Querschnittsaufgabe. Wir brauchen für Lebensmittel und Konsumgüter sowie Dienstleistungen in Gesundheit und Pflege bessere Transparenz und Aufklärung.

Damit keine falschen Assoziationen geweckt werden bedeutet ein konsequenter Verbraucherschutz auch die Kennzeichnung von Waren und Dienstleistungen. Diese muss sich umfänglich und sprachlich daran orientieren, was die VerbraucherInnen wirklich wahrnehmen können. Verbraucherzentralen sind unverzichtbare Institutionen, um in einem immer unübersichtlicheren Markt Beratung zu gewährleisten.

Auch wer online unterwegs ist, hat das Recht vor Kostenfallen, Abzocke und Missbrauch persönlicher Daten geschützt zu sein. Höherer Schutz der VerbraucherInnen am Telefon und im Internet ist dringend notwendig.

Wir laden Sie und Euch herzlich ein, mit uns über Themen von A wie Antibiotikaeinsatz bis Z wie zukunftsfähigen Konsum zu diskutieren!

Verbraucherschutz hat Vorrang!

„Die Gesundheit und Interessen der VerbraucherInnen müssen Vorrang vor den wirtschaftlichen Interessen von Agrarindustrie und Lebensmittelkonzernen haben!“



Eka von Kalben

Landesvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen

eka.von.kalben@gruene.de

Mit Sicherheit hochwertige Lebensmittel

„VerbraucherInnen muss durch klare Kennzeichnung und verlässliche Kontrollen Sicherheit beim Einkauf gewährleistet werden. Nur so wird ein verantwortungsbewusster Konsum gestützt.“



Bernd Voß, MdL

Sprecher für
Verbraucherpolitik
Bündnis 90/Die Grünen

bernd.voss@gruene.ltsh.de

Ablauf

17:30 Uhr Begrüßung,

Eka von Kalben, Landesvorsitzende

17:45 Uhr Hier kommen Sie zu Wort:

Parallele Arbeitsgruppen

1. Gentechnik, Dioxin, Antibiotika – wie können unsere Lebensmittel sicherer werden?

Bernd Voß, MdL, Sprecher für VerbraucherInnenpolitik und Gudrun Köster, Verbraucherzentrale SH

2. Digitalen Verbraucherschutz stärken!

Dr. Jörg Nickel, MdL, Sprecher für Netzpolitik und Verbraucherschutz im Internet und Dr. Boris Wita, Verbraucherzentrale SH

3. Ethische Standards und Menschenwürde als Rahmenbedingungen für Gesundheit und Pflege sicherstellen!

Dr. Marret Bohn, MdL, Sprecherin für Gesundheitspolitik und Dr. Johann Brunkhorst, Leiter der Landesvertretung SH der Techniker Krankenkasse

18:45 Pause und Imbiss

19:00 Uhr Verbraucherschutz

Bärbel Höhn, MdB, Bundespolitische Sprecherin für Verbraucherschutz

19:45 Uhr Gemeinsame Diskussion

20:10 Uhr Ausblick: Positionen zur GRÜNEN Verbraucherpolitik

Eka von Kalben, Landesvorsitzende

20:30 Uhr Ausklang und Resteessen

Veranstaltungsort:



**Kreistagssitzungssaal
Mommsenstraße 13
23843 Bad Oldesloe**

Barrierefreier Zugang zum Kreistagssitzungssaal über den Innenhof.

Wir bitten um Anmeldung:

fraktion@gruene.ltsh.de

Telefon 0431 98815-00 oder

Fax 0431 98815-01

www.sh.gruene-fraktion.de

Wir laden ein:



GRÜNE

VERBRAUCHERPOLITIK

Wie können wir mehr Verbraucherschutz bei Lebensmitteln, im Gesundheitsbereich und im Internet erreichen?

Mit Bärbel Höhn!

**Freitag, 2. März 2012, 17.30 Uhr
Kreistagssitzungssaal, Bad Oldesloe**